

Losaktion für einen guten Zweck



Scheckübergabe an die LWV.Eingliederungshilfe Rappertshofen bei der Wafios AG (von links): Winfried Peter, Paul Frick, Martha Löffler, Michael Wittwer, Brigitte Koch, Bärbel Wirth sowie Dr. Uwe-Peter Weigmann und Martin Holder.

© Foto: pr

Reutlingen / swp 24.04.2018

Regelmäßig organisieren die Auszubildenden der Wafios AG einen Losverkauf in ihrem Unternehmen, um mit dem Erlös ein gemeinnütziges Projekt zu unterstützen. Wie im vergangenen Jahr erhielt die LWV.Eingliederungshilfe Rappertshofen den gesamten Betrag.

Die Spende aus dem Vorjahr verwendete die Eingliederungshilfe für die „unterstützte Kommunikation“, erklärte Martha Löffler, Leiterin Wohnen und Soziale Dienste der Einrichtung. Es wurden Tablet-PCs mit Spezialsoftware angeschafft, die Touchgesten, Laute oder die Augenstellung registriert und Bilder, Texte oder Sprache ausgibt. Menschen mit entsprechendem Handicap sind damit in der Lage, mit ihrer Umwelt zu kommunizieren. Die Technik wird von den Krankenkassen nicht automatisch übernommen. Spenden sind daher wichtig, um schnell und unbürokratisch zu helfen.

Das wissen auch die Wafios-Azubis. Sie organisierten eine Losaktion und rührten zusammen mit dem Betriebsrat eifrig die Werbetrommel, um möglichst viele Betriebsangehörige zur Teilnahme zu bewegen. Der Hauptgewinn: ein i-pod. „Um den Anreiz zum Loskauf noch etwas zu erhöhen, legten wir noch fünf i-phones hinzu“, berichtete Vorstandssprecher Dr. Uwe-Peter Weigmann. „Viele, die ein Los kauften, gaben noch einen zusätzlichen Betrag“, ergänzte Wafios-Personalleiter Winfried Peter. Das Unternehmen verdoppelte die so gesammelte Summe, so dass ein Scheck über 4500 Euro ausgestellt werden konnte.

Ob die Spende auch diesmal wieder für moderne Kommunikationstechnik verwendet wird, ist noch offen. Der Heimbeirat wird dies entscheiden, schließlich soll jede Spende stets den Bewohnern der Einrichtung zugute kommen.